

Produkt 01036000 2-K-EP Laminierharz, lösemittelfrei, emissionsarm, transparent

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-L360 wird eingesetzt als emissionsarmes Laminierharz für Glasgewebeeinlagen bei Industrieböden mit hohen Anforderungen an die mechanischen Eigenschaften, z. B. in Hochregallagern, Brauereien, Verbrauchermärkten, Kraftwerken und Laboratorien. Insbesondere eignet es sich als Laminierharz für Innenräume mit hohen Anforderungen an die Raumluftqualität.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-L360 ist ein emissionsarmes, transparentes, niedrigviskoses, lösemittelfreies 2-Komponenten-Laminierharz auf Basis von hochwertigem Epoxidharz.

VIASOL Systeme

VIASOL EP-L360 ist das Laminierharz für alle VIASOL **ECOLINE** Systeme.

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH
Tel: +49 (0)7472-949990
E-Mail: info@viacor.de

(A) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Festkörpergehalt	ca. 100 %
2. Dichte (20°C)	1,1 g/cm ³
3. Viskosität (20°C)	600 – 1000 mPas
4. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	24 kg (15 kg A + 9 kg B)
5. Farben	transparent
6. Lagerfähigkeit (20 °C)	24 Monate im verschlossenen Originalgebinde
7. Lagerbedingungen	Trocken bei 10 – 25°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

(B) Technische Daten

Ausgehärtetes Material

1. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624)	> 2,5 N/mm ²
---	-------------------------

Produkt 01036000 2-K-EP Laminierharz, lösemittelfrei, emissionsarm, transparent

2 Verlegeanleitung

Untergrundvorbereitung

VIASOL EP-L360 wird auf die Grundierung VIASOL EP-P260 aufgebracht. Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. Die Laminierschicht sollte spätestens 24 h nach der Ausgleichsschicht eingebaut werden.

Verarbeitung

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-Komponentengebinden geliefert. Die B-Komponente ist restlos in die A-Komponente zu entleeren. Beide Komponenten sind mit einem elektrischen Rührwerk mind. 1 - 2 Minuten homogen zu vermischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung sollte umgetopft und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden.

VIASOL EP-L360 wird portionsweise auf die Stoß an Stoß verlegten VIASOL Glasgewebeklebahnen aufgegossen und mit einer Kaubspachtel flächendeckend verteilt. Anschließend wird mittels einer kurzflorigen Plüschwalze nachgewalzt, so dass keine Luftblasen im Laminat verbleiben. Soll eine zweite Schicht Glasgewebe eingebracht werden, so wird diese quer zur ersten Schicht aufgelegt und ebenso verarbeitet. Die noch feuchte Schicht wird anschließend mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut (Verbrauch ca. 800 g/m² VIASOL QS 0,3-0,8).

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X10 Werkzeugreiniger verwendet.

Überarbeitung

Vor der Überbeschichtung muss überflüssiger Quarzsand vollständig entfernt werden. Bei Überarbeitung bis zu 24 Stunden nach Einbau muss die Ausgleichsschicht nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen möglich.

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile (in kg)	100 : 60 (Gew. %)
2. Verarbeitungszeit (20°C)	20 – 25 Minuten
3. Verarbeitungstemperatur	10 – 30 °C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt)
4. Materialverbrauch (je nach Untergrund)	600 – 1200 g/m ²
5. Begebarkeit (20°C)	nach 12 – 15 Stunden
6. Folgebeschichtung (20°C)	innerhalb 12 – 24 Std.
7. volle Belastbarkeit mechanisch (20°C) chemisch (20°C)	nach 3 Tagen nach 7 Tagen

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01036000 2-K-EP Laminierharz, lösemittelfrei, emissionsarm, transparent

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

VOC-Emissionsbegrenzung (AgBB)

Das Produkt erfüllt die Anforderungen des AgBB-Bewertungsschemas zur VOC-Emissionsbegrenzung in Innenräumen.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE1

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

-soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR Homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de